

## Standards Hausaufgaben / Selbstlernzeit

### 1. Ausgangslage

In den Schuljahren 2023/24 und 2024/25 wurden in den Klassen der Unterstufe (1. bis 3. Kl.) keine Hausaufgaben erteilt. Nach der zweijährigen Projektphase „Ohne Hausaufgaben nachhause“ ist eine Evaluation erfolgt. Aufgrund dieser Ergebnisse wird in der 1. und 2. Klasse auf Hausaufgaben verzichtet. Neu erfolgt die Einführung der Hausaufgaben in der 3. Klasse.

Die Schulkinder der 1. und 2. Klasse dürfen wie während der Projektphase auf freiwilliger Basis Aufgaben erledigen; auch können Lehrpersonen in Absprache mit den Eltern zwecks individueller Förderung Übungsmaterial für zuhause mitgeben.

Für die Elternabende der 1./2. Klassen sowohl 3./4. Klasse wird es von der Schulleitung eine Folie für die PPP geben.

*Dieses Dokument ist eine Anpassung des Merkblattes „Standards Hausaufgaben“ vom Juni 2024 und wird ab August 2025 von allen 3.-6. Klassen verwendet.*

### 2. Einführung Hausaufgaben in der 3. Klasse

Die Einführung der Hausaufgaben erfolgt in der 3. Klasse.

- Als Richtwert für den Einstieg in die Hausaufgaben gelten 40 Minuten pro Woche.
- Das Fenster zur Schule wurde in der Projektphase sowohl von den Eltern als auch von den Lehrpersonen sehr geschätzt. Darum wird es auch in der 3. Klasse weitergeführt.
- Die Lehrperson entscheidet wie schon in der 1. und 2. Klasse über den Inhalt. Die Klassenlehrpersonen setzen das „Fenster zur Schule“ individuell um und rechnen allenfalls über den Klassenkredit ab.
- Die Hausaufgaben sollen nicht nur Fertigmachaufgaben sein. Vielmehr sollen die Kinder anhand von Lernstrategien lernen, wie sie zu Hause lernen können.
- Zu Hause kann dann am 1x1, Voci, lesen, ... geübt werden.
- Die Lernziele werden in der Schule vermittelt, doch nicht den Eltern nach Hause gegeben.
- Kinder welche zu Hause nichts mehr automatisieren müssen, können Spezialaufträge erhalten. So kann es also durchaus sein, dass nicht immer alle Kinder Hausaufgaben erhalten.
- Hausaufgaben werden in der Regel als Wochenhausaufgaben erteilt. Je nach Unterrichtssituation kann die Lehrperson jedoch auch spontane Aufgaben vergeben. Ziel ist es, die Lerninhalte zu vertiefen und die Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

### 3. Grundsatz

Merkmale qualitativ guter, sinnvoller Hausaufgaben/Selbstlernzeit sind u.a.:

- hoher Anregungsgehalt, abwechslungsreich
- angemessenes Anspruchsniveau
- vorbereitende Aufgaben
- Schülerinnen und Schüler vermögen sie selbstständig zu lösen und können den Nutzen einschätzen
- Wahlmöglichkeit für die Schülerinnen und Schüler
- wirksame und zeitnahe Rückmeldung durch die Lehrperson

#### **4. Die Lehr- und Fachpersonen unserer Schule erteilen aufgrund der genannten Grundsätze neben den herkömmlichen Aufgaben vermehrt auch solche folgender Art:**

- sammeln, recherchieren, etwas herausfinden, ....
- eigene Sätze formulieren zu einem Lerninhalt, einem Test usw.
- Interviews durchführen mit verschiedenen Personen
- Lerninhalt grafisch darstellen, zeichnen, Mindmap erstellen, ....
- Quiz und Rätsel erstellen für Mitschüler/innen
- Lesetagebuch führen
- Buchvorträge und Kurzreferate für Präsentation vor Klasse
- Erklärung, Anleitung, Begründung usw. schreiben
- Messen von Wegen und Zeiten
- Vergleichen von Tarifen und Preisen und ermitteln der besten Variante
- Ordnungs- und Strukturaufgaben: Was gehört zusammen, was nicht?
- Wochenarbeit
- Lerntagebuch führen
- ein Spiel zuhause einführen
- selbstständiges Anwenden von Methoden
- anwenden gelernter Inhalte und Methoden auf andere Gebiete (Transfer von Wissen)
- selbstbestimmte, offene Aufgaben
- .....

#### **5. Menge und Dauer**

Als Richtwert gelten an unserer Schule pro Woche:

- 3. Klasse: 40 Minuten
  - 4. Klasse: 60 Minuten
  - 5. Klasse: 80 Minuten
  - 6. Klasse: 100 Minuten
- 
- Am Mittwoch und Freitag werden keine Aufgaben erteilt; ausser sie sind nicht auf den folgenden Schultag zu erledigen.
  - Die Schülerinnen der Unterstufe werden in der 3. Klasse sorgfältig und aufbauend in die Praxis der Hausaufgaben/Selbstlernzeit eingeführt.
  - Bei der Einführung der Hausaufgabenpraxis wird in der 3. Klasse der Fokus auf das Erlernen von Lernstrategien gelegt.

#### **6. Bemerkungen, Hinweise:**

- Kinder benötigen einen geeigneten Arbeitsplatz, an dem sie ruhig und konzentriert arbeiten können
- Zeigen Sie als Eltern Interesse an der Selbstlernzeit und Ihrem Kind so Wertschätzung für seine Arbeit, ohne es ständig überwachen und kontrollieren zu müssen
- Wenn Sie bemerken, dass Ihr Kind nicht in der Lage ist, die Aufgaben zu erledigen, brechen Sie ab und gönnen ihm eine Pause. Allenfalls informieren Sie die Lehrperson mit einer kurzen Meldung darüber
- Und vor allem: Aufgaben sind zur Erledigung durch das Kind gedacht, nicht der Eltern, Geschwister oder weiterer Personen.....